Name:_____ Klasse:_____ Datum:_____

Lückentext

➔ Bitte füllt den folgenden Lückentext aus, um Euer Wissen zum Thema Literaturepoche Aufklärung anzuwenden:

Die Literaturepoche der Aufklärung ist zeitlich etwa von ____ bis _____ einzuordnen. Dieser Epoche voran ging die Epoche des _____ zwischen 1670 und 1780. Mit der Aufklärung überschnitt und als dessen Folge gilt die Epoche des _____ von 1767 bis 1785/90. Die Lehre des Empirismus stammt aus England. Einer seiner wichtigsten Vertreter ist _____ (1632–1704), seine Theorien wurden durch _____ (1711–1776) weiterentwickelt. Gottfried Wilhelm _____ (1646–1716) betonte die Wichtigkeit aller Abstufungen des Seins und gilt als philosophischer deutscher Pionier der Aufklärung. Was Aufklärung bedeutete, wurde von vielen Philosophen und Autoren diskutiert. _____ (1729–1786) schrieb „Bildung, Kultur und Aufklärung sind Modifikationen des geselligen Lebens“. Auch Immanuel Kant, der in _____ (dort 1724 geboren und 1804 verstorben) lebte und wirkte, setzte sich in mit dieser Frage auseinander. Seine wichtigsten Schriften sind „Kritik der reinen Vernunft“ (1781), „Kritik der praktischen Vernunft“ (1788) und „Kritik der Urteilskraft“ (1790). Gegen Johann Christoph Gottscheds (1700–1766) „Versuch einer Critischen Dichtkunst vor die Deutschen“ sprachen sich zwei Schweizer aus. Sie hießen Johann Jacob Bodmer (1698–1783) und Johann Jacob _____ (1701–1776). Sie orientierten sich an der englischen Literatur, Gottsched hingegen orientierte sich am klassizistischen französischen Drama und forderte eher starre Regeln. Auch das Theater wurde reformiert, so ist das wichtigste Motiv in Gotthold Ephraim Lessings (1729–1781) bürgerlichen Trauerspiel „Miß Sara Sampson“ das der _____ (Vater und Tochter). Lessing wollte beim Zuschauer Mitleid und Identifikation erzeugen. Die Akteure sind nicht deutlich schlechte oder gute Charaktere, sondern wandelbare Persönlichkeiten. Lessing hob die

VORSCHAU

Netzwerk Lernen –Ein Dienst der 4Teachers GmbH
Sitz der Gesellschaft: 56072 Koblenz, A
HRB Koblenz Registernummer: HRB
St.Nr.: 22/656/0281/1 504887 Vertretungsberechtigter G
netzwerk lernen
zur Vollversion